

MODERNE NEUBAUTEN STÖREN DAS ÄSTHETISCHE EMPFINDEN

Lohnt sich ein klassischer Neubau? Und bleibt er wertstabil? Ist architektonische Schönheit subjektiv? All das hat die TU Chemnitz umfassend untersucht. Mit eindeutigen Ergebnissen. Hier ein Überblick über die Ergebnisse der Untersuchung, die von Dr. Nicole Küster und Prof. Dr. Friedrich Thießen durchgeführt und bewertet wurde (zusammengefasst von dem Verein Stadtbild Deutschland):

- Es gibt objektive Schönheit! Und: Menschen fühlen sich wohler und haben eine höhere Zahlungsbereitschaft bei Altbauten und im klassischen Stil gebauten Neubauten.
- Avantgardistische moderne Neubauten stören das ästhetische Empfinden stark und sind nicht wertstabil.
- Klassische Neubauten sind dagegen am WERTSTABILSTEN.
- Schönheitsurteile werden über alle gesellschaftlichen Gruppen hinweg fast identisch ausgesprochen.

Hier der Link zur ausführlichen Beschreibung der Untersuchung, der vom Bundesfachverband der Immobilienwirtschaft e.V. in dessen "BVI-Magazin" veröffentlicht wurde:

<http://bvi-magazin.de/hp1165/Schwerpunktthema.htm>